HAHN & SOHN

GARANTIESCHEIN
BETRIEBSANLEITUNG

H IG1000

ISO 9001:2015

BETRIEBSANLEITUNG FÜR STROMGENERATOR:

Einleitung

Vielen Dank für den Kauf eines Stromgenerators von Hahn & Sohn GmbH und herzlichen Glückwunsch zur richtigen Wahl!

Der Stromgenerator wurde nach Sicherheitsanforderungen der Europäischen Union konstruiert und gefertigt. Verwenden Sie den Stromgenerator gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung und entsprechend den am Arbeitsplatz geltenden Sicherheitsvorschriften. Eine Nichtbeachtung der obigen Anweisungen kann zu Unfällen, Verletzungen oder Sachschäden führen. Wenden Sie sich bei jeglichen Zweifeln noch vor der Inbetriebnahme des Stromgenerators an die Firma Hahn & Sohn GmbH, bzw. an einen autorisierten Regionalvertreter der Firma Hahn & Sohn.

Lesen Sie auch die Garantieurkunde, die die wichtigsten Pflichten des Benutzers enthält. Die Einhaltung der Anweisungen in der Bedienungsanleitung und der Verpflichtungen aus der Garantieurkunde gewährleistet einen langen und störungsfreien Betrieb des Motors, und verhindert einen Verlust der Garantieansprüche.

Achten Sie besonders auf folgende Meldungen:

Warnung vor einem wahrscheinlichen - bis sogar tödlichen - Unfall und vor einem Geräteausfall, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

Zusätzliche Informationen, Anleitung

Die Betriebsanleitung enthält Informationen, die zum Zeitpunkt derer Drucklegung aktuell sind bzw. waren. Die faktischen Informationen übers Gerät können infolge einer kontinuierlichen Produktentwicklung sowie im Zusammenhang mit neulich implementierten Produktverbesserungen geringfügig vom dargestellten Aussehen des Geräts und seinen dargelegten Parametern abweichen. Der Benutzer ist verpflichtet, auf solche Unterschiede und Abweichungen hinzuweisen.

ORIGINAL-ANLEITUNG

Revision 1.0 vom 20.07.2021

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 1

Inhaltsverzeichnis 2

1. Sicherheitsanweisungen 3
2. Aufbau des Geräts 5
3. Vor der Inbetriebnahme 11
4. Funktionen des Stromgenerators 12
5. Bedienung 15
6. Lagerung 21
7. Fehlersuche und Fehlerbehebung 22
8. Technische Angaben 24
9. Elektrischer Schaltplan 25
10. Konformitätserklärungen 27

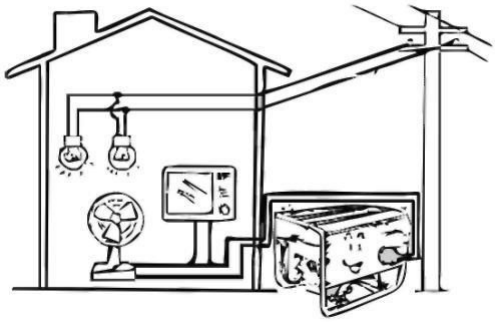
Garantieschein 27

1. Sicherheitsanweisungen

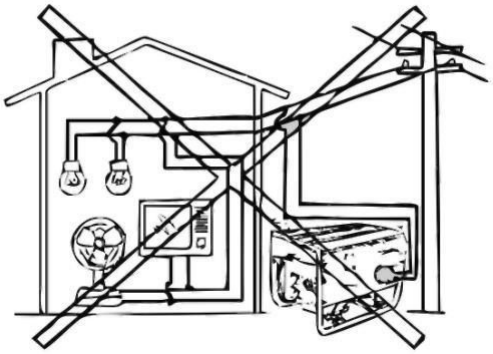
Vor der ersten Inbetriebnahme des Stromgenerators ist unbedingt die Betriebsanleitung zu lesen!

1. Das Gerät darf nur von volljährigen Personen bedient werden.
2. Beim Arbeiten mit dem Gerät sind die Hinweise der Betriebsanleitung sowie die geltenden Arbeitsschutz-, Brandschutz- und Landesvorschriften zu beachten.
3. Wenn Sie Zweifel bezüglich des Betriebs und / oder der Inbetriebnahme des Stromgenerators haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Vertreter der Firma Hahn & Sohn GmbH.
4. Stellen Sie den Stromgenerator auf eine stabile, ebene Fläche.
5. Der Arbeitsbereich muss aufgeräumt und ausreichend beleuchtet sein. In der Nähe des Stromgenerators müssen immer ein Pulverfeuerlöscher und eine Notbeleuchtung vorhanden sein.
6. Lagern Sie den Stromgenerator an einem trockenen, gut belüfteten Ort. Rauchgase, die beim Betrieb des Gerätes entstehen, nicht einatmen - Vergiftung kann tödlich sein.
7. Arbeitsmittel dürfen nicht unbeaufsichtigt gelassen werden, Unbefugte dürfen sich nicht in der Nähe des Stromgenerators aufhalten.
8. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Sprengstoffen, Brennstoffen, Gasen, Staub oder offenen Flammen. Es ist verboten, Kraftstofftanks in der Nähe des Stromgenerators zu lagern. Schalten Sie im Falle eines Kraftstofflecks den Stromgenerator sofort aus, und bringen Sie ihn zur Reparatur zu einem autorisierten Servicezenter.
9. Das Gerät muss mindestens 1 m von Wänden und anderen Geräten entfernt sein.
10. Berühren Sie nicht die rotierenden Elemente, während das Gerät in Betrieb ist.
11. Die Verwendung des Stromgenerators bei hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Wassertanks oder Sprühgeräten und die Bedienung des Stromgenerators mit nassen Händen kann zu einem Stromschlag führen.
12. Wird der Stromgenerator an die Notstromversorgung des Gebäudes angeschlossen, muss der Anschluss von einer Person mit entsprechender elektrotechnischer Berechtigung vorgenommen werden.

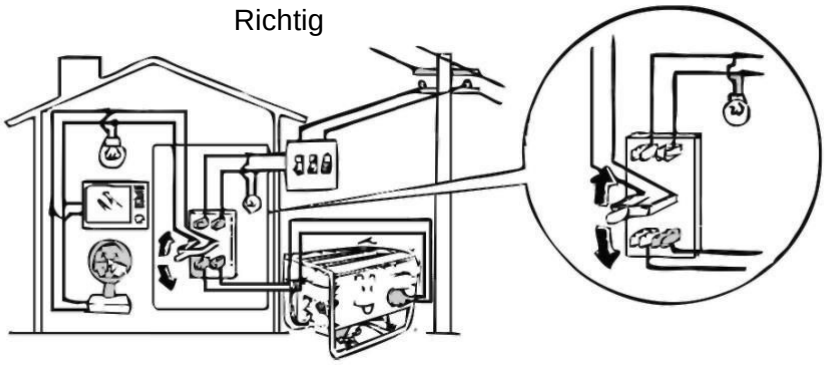
Richtig



Verboten

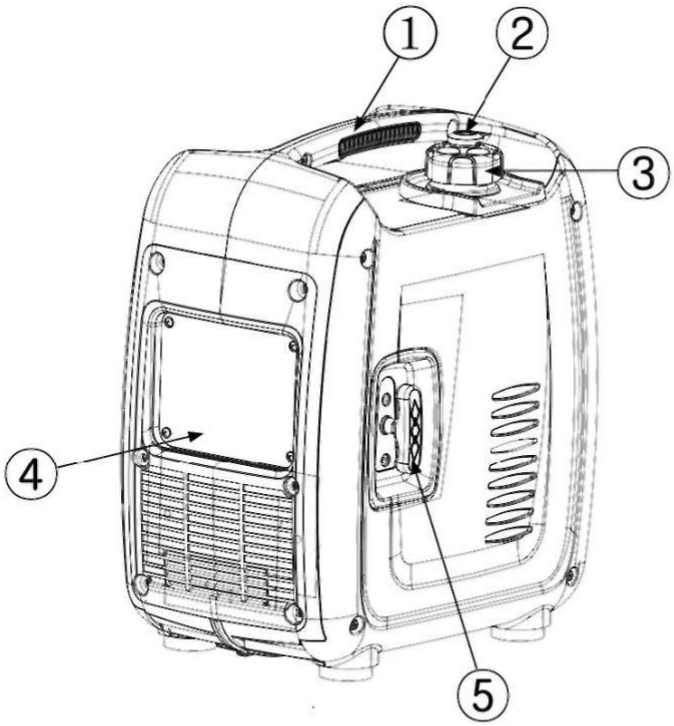


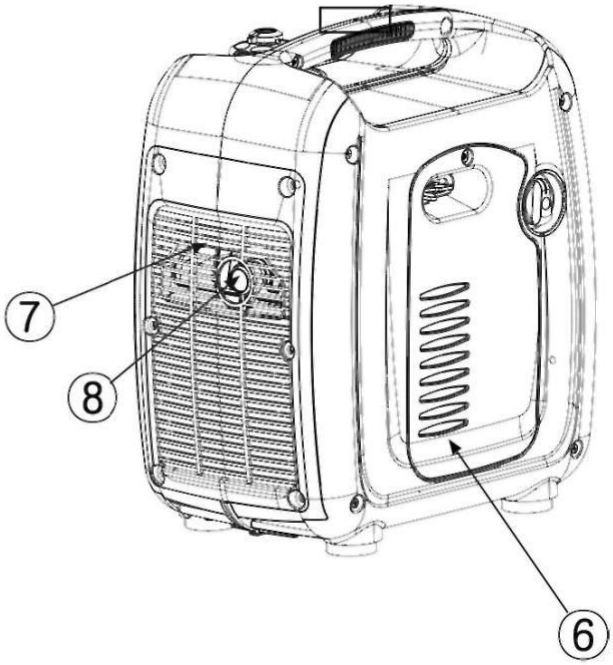
Richtig



14. Bewahren Sie den Stromgenerator außerhalb der Reichweite von Kindern, Tieren und unbefugten Personen auf.
15. Wenn der Stromgenerator im Freien gelagert wird, überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den Zustand des Geräts. Schmutz und Eis können zu Fehlfunktionen des Geräts, Kurzschlüssen in elektrischen Komponenten und Stromschlägen führen.
16. Das Tanken des Kraftstoffes bei eingeschaltetem Gerät ist strengstens untersagt. Stoppen Sie das Gerät vor dem Auftanken.
17. Starten Sie den Stromgenerator nicht, wenn Kraftstoff verschüttet wird. Verschütteten Kraftstoff entfernen und den verschmutzten Bereich trocken wischen.
18. Rauchen Sie nicht und verwenden Sie kein offenes Feuer in der Nähe von Kraftstofftanks.
19. Stellen Sie keine Gegenstände auf das arbeitende Gerät.
20. Während des Betriebs des Geräts erhitzen sich einige seiner Elemente (Auspuff, Schalldämpfer, Motor) auf hohe Temperaturen. Berühren Sie keine heißen Elemente, während der Generator läuft oder unmittelbar nachdem er gestoppt wurde.
21. Überlasten Sie den Stromgenerator nicht, eine Überlastung kann zu Schäden führen.

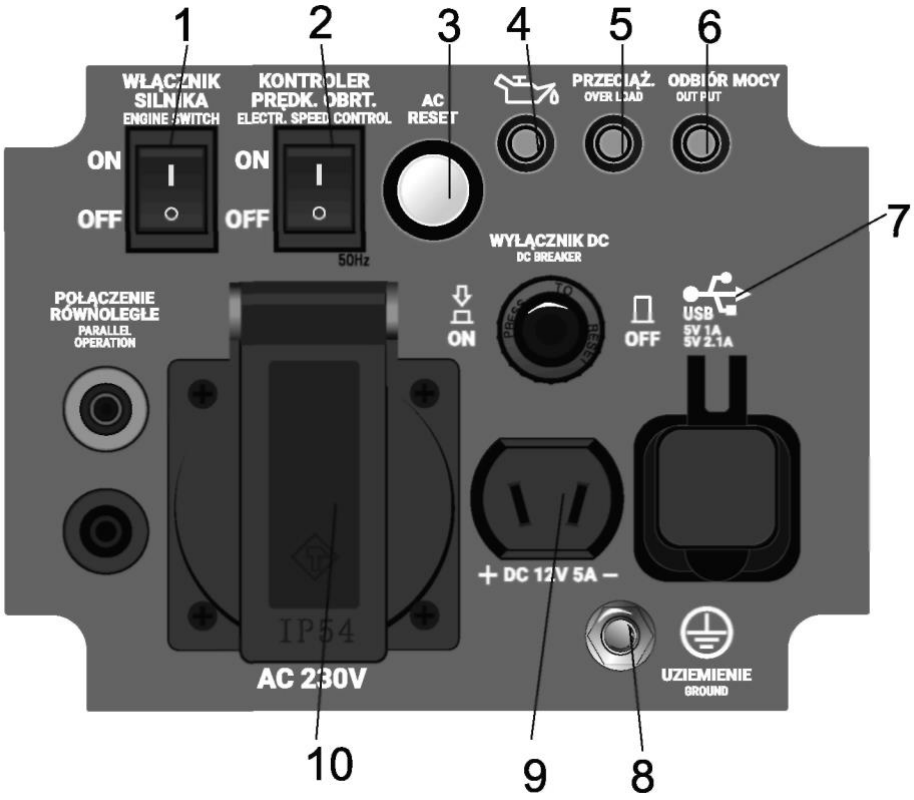
2. Aufbau des Geräts





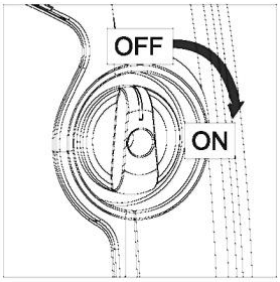
1 - Griff
2 - Ventil des Kraftstoffstopfens
3 - Kraftstoffstopfen
4 - Kontrolltafel
5 - Griff des Handstarters
6 - Seitliche Abdeckung
7 - Hintere Abdeckung
9 - Schalldämpfer

2.1 Layout der Bedientafel



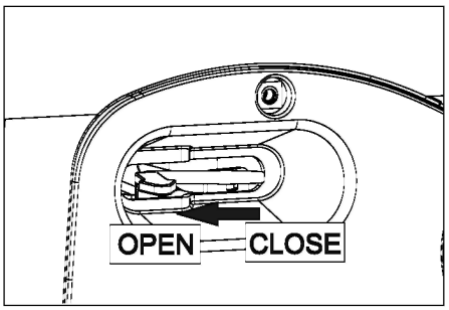
1 - Motorschalter
2 - Drehzahlregler
3 - AC Reset
4 - Kontrollleuchte für Ölstand
5 - Kontrollleuchte für Überlastung
6 - Kontrollleuchte für Anschlussleistung
7 - DC-Ausgangsschalter (Gleichstrom)
8 - Erdungsklemme
9 - Gleichstromstromsteckdose
10 - Wechselstromsteckdose

2.2 Kontrolle
2.2.1 Kraftstoffhahnsteuerung



Wenn sich der Kraftstoffhahn in der Position ON (Ein) befindet, bedeutet dies, dass der Motor gestartet werden kann.
Wenn sich der Kraftstoffhahn in der Position OFF (Aus) befindet, bedeutet dies, dass der Motor nicht gestartet werden kann.

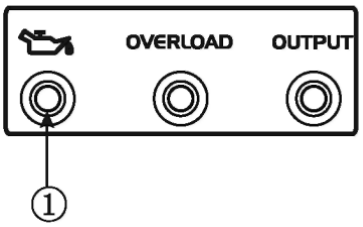
2.2.2 Chokehebel



Der Choke wird verwendet, um beim Kaltstart des Motors für eine ausreichende Kraftstoffmischung zu sorgen. Bewegen Sie den Hebel langsam in die Position „OPEN (Offen)“, bevor Sie den Motor starten.

Der Choke wird beim Starten eines warmen Motors nicht benötigt.

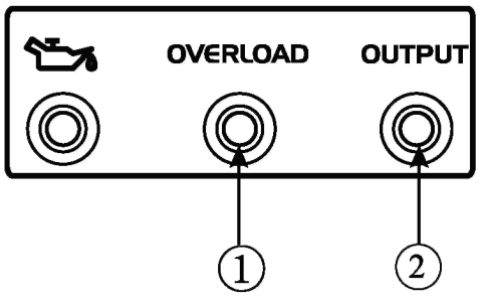
3.2.2 Ölwarnleuchte



Wenn die Warnleuchte für niedrigen Ölstand rot leuchtet, stoppt der Motor automatisch. Es ist nicht möglich, den Motor zu starten, bis Sie Öl nachgefüllt haben.

TIPP: Wenn der Motor stehen geblieben ist oder nicht gestartet werden kann, drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position ON (Ein) und ziehen Sie am Handstartergriff. Wenn die Warnleuchte blinkt, bedeutet dies, dass der Ölstand nicht ausreicht und Öl nachgefüllt werden muss.

2.2.4 Anzeigelampe der Überlastung des Stromgenerators

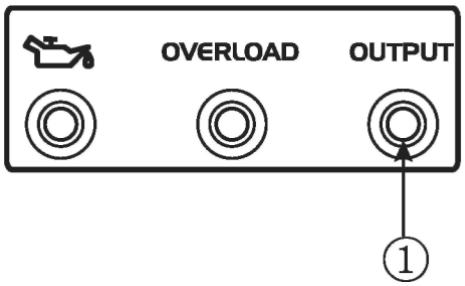


Die Überlastanzeige (1) leuchtet auf, wenn eine Überlast auftritt und die Wechselrichtereinheit überhitzt wird, steigt die Spannung an den AC-Ausgängen. Anschließend wird die Sicherung des Stromkreises aktiviert, sie unterbricht die Stromerzeugung (der Motor läuft weiter, die Wechselstromlampe (2) erlischt, die Überlastlampe (1) - die rote Lampe leuchtet).

Ablauf:
1.Schalten Sie alle Geräte aus und stellen Sie den Motor ab.
2.Reduzieren Sie die Belastung der Verbrauchsgeräte.
3.Überprüfen Sie den Lufteinlass auf Durchlässigkeit.
4.Starten Sie Motor.

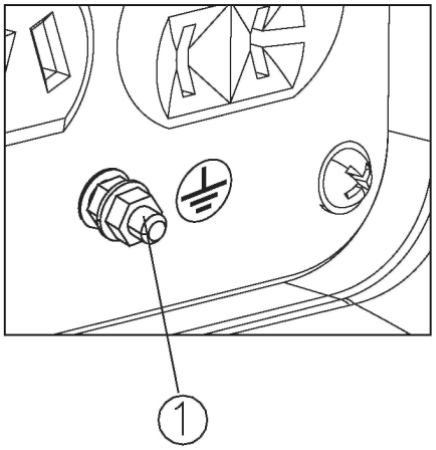
TIPP**:** Nach dem Anschließen eines Geräts mit höherem Anlaufstrom kann die Generatorüberlastungslampe für einige Sekunden lang aufleuchten. Dies ist keine Fehlfunktion, kann aber den Wechselrichter beschädigen.

2.2.5 AC-Leuchte (grün)



Die Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Motor gestartet wird, und wenn die Spannungsparameter korrekt sind.

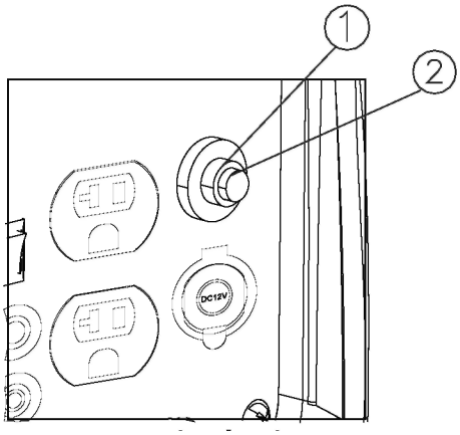
2.2.6 Erdung



Erdung an Klemme (1) am Stromgenerator anschließen.
Erden Sie den Stromgenerator immer vor dem Betrieb.

2.2.7 Gleichstrom (DC)-Leistungsschalter

Der Schutzschalter schaltet automatisch in die Position „OFF (Aus)“, wenn elektrische Verbrauchsgeräte an einen Stromgenerator angeschlossen werden, deren Strom den Nennstrom nicht überschreitet. Bei der nächsten Verwendung des Gerätes schalten Sie den Schutz durch Drücken der „ON (Ein)“-Taste aus.

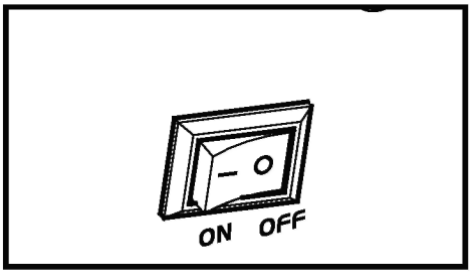


„ON (Ein)“- Es liegt Spannung in der Steckdose an.

„OFF (Aus)"- Es liegt keine Spannung an der Steckdose an.

Reduzieren Sie die Belastung der Verbraucher unter die Nennleistung des Stromgenerators, wenn der DC-Schutz auslöst. Wenn die Sicherung wiederholt durchbrennt, stoppen Sie das Gerät sofort, und wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicezenter.

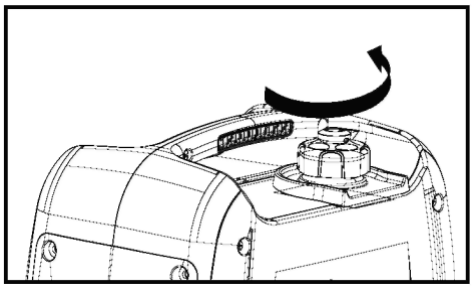
2.2.8 Schalter des Stromgenerators



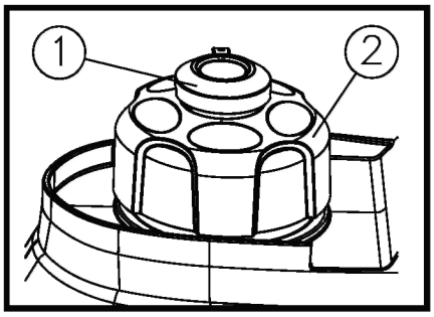
Um den Stromgenerator einzuschalten, schalten Sie den Schalter in die Position „ON (Ein)“. Um den Stromgenerator auszuschalten, schalten Sie den Schalter in die Position „OFF (Aus)“.

2.2.9 Kraftstoffstopfen

Schrauben Sie die Kraftstoffschraube gegen den Uhrzeigersinn heraus.



2.2.10 Ventil des Kraftstoffstopfens



Die Tankschraube (2) ist mit einem Ventil (1) zum Entlüften des Tanks ausgestattet.
Das Ventil muss sich in der Position „ON (Ein)“ befinden, damit Kraftstoff in den Motor fließen kann. Wenn Sie den Motor nicht benutzen, schalten Sie das Ventil in die Position „OFF (Aus)“.

3. Vor der Inbetriebnahme

3.1 Überprüfung des Kraftstoffstands

Benzin ist brennbar und giftig bzw. toxisch. Tanken Sie nur in einem gut belüfteten Bereich und bei abgestelltem Motor. Verwenden Sie kein Feuer in der Nähe von Benzin.

Achten Sie darauf, nicht zu viel zu tanken - der Kraftstoff darf sich nicht im Einfüllstutzen des Tanks befinden. Ziehen Sie den Einfüllstopfen fest und wischen Sie verschütteten Kraftstoff ab.

Lagern Sie Benzin außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.

Der empfohlene Kraftstoff ist bleifreies Pb95 / E5-Benzin. Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, füllen Sie Kraftstoff nach. Verwenden Sie keine Kraftstoffzusätze. Benzin nicht mit Motorenöl oder mit Dieselkraftstoff mischen. Vermeiden Sie jede Kraftstoffverunreinigung, insbesondere Wasser und Sand.

Der Kraftstofftank hat ein Volumen von 2,5 Litern.

3.2 Überprüfung des Ölstands

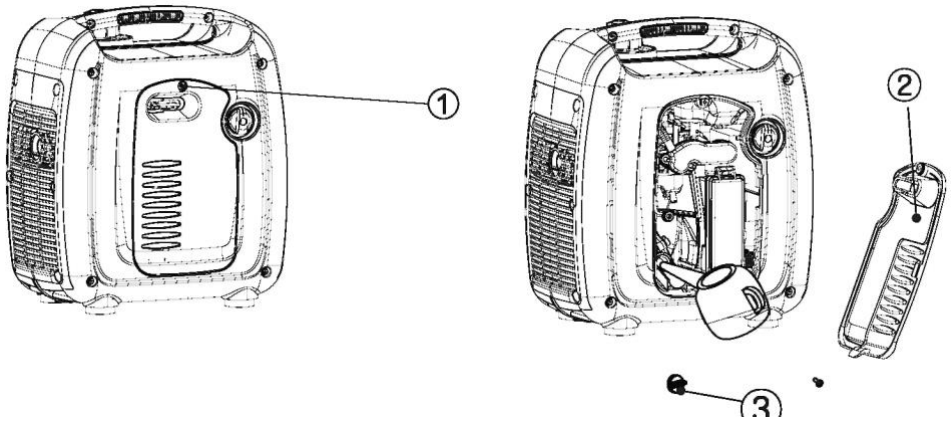
Die Verwendung von minderwertigem oder abgenutztem Öl kann die Lebensdauer der Anlage verkürzen. Die Verwendung der Maschine mit zu wenig Öl kann schwere Schäden verursachen.

Empfohlene Ölart: SAE15W-40
Fassungsvermögen des Öltanks: 0,31 Liter

Bevor Sie Öl nachfüllen, stellen Sie den Motor ab, warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist, und stellen Sie die Maschinenanlage auf eine ebene Fläche.

Wechseln Sie das Öl regelmäßig.

Zum Ölwechsel:
1. Schrauben Sie die Abdeckungen (1) ab und entfernen Sie die Abdeckung (2).
2. Öleinfüllstopfen (3) herausdrehen.
3. Mit der richtigen Ölart auffüllen.
4. Schrauben Sie den Stopfen ein und bringen Sie die Abdeckung wieder an.



Wenn ein Teil des Geräts nicht ordnungsgemäß funktioniert, muss es vor der Inbetriebnahme repariert werden.

4. Funktionen des Stromgenerators

Schließen Sie keine Verbrauchsgeräte an Stromgenerators an, bevor Sie den Motor gestartet haben. Denken Sie vor der Inbetriebnahme daran, Kraftstoff und Motoröl nachzufüllen und den Zustand der Maschine zu überprüfen.

Der Stromgenerator kann unter normalen klimatischen Bedingungen mit Nennlast verwendet werden: Umgebungstemperatur 25 °C, barometrischer Druck 100 kPa, relative Luftfeuchtigkeit 30 %. Die Leistung des Stromgenerators variiert je nach Temperatur, Seehöhe (geringerer Luftdruck in größerer Seehöhe) und Luftfeuchtigkeit. Die Leistung des Stromgenerators nimmt ab, wenn Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Seehöhe höher als bei normalen klimatischen Bedingungen sind. Verwenden Sie den Stromgenerator niemals in Innenräumen.

4.1 Inbetriebnahme des Stromgenerators

1. Drehen Sie den Ventil des Kraftstoffstopfens in die Position „ON (Ein)“.
2. Drehen Sie den Kraftstoffregler in die Position „ON (Ein)“.
3. Bewegen Sie den Choke-Hebel in die Position „CLOSE (Geschlossen)“.
4. Ziehen Sie kräftig am Griff des Handstarters.

Fassen Sie den Stromgeneratorhalter an, damit der Stromgenerator beim Starten nicht umkippt.

5. Warten Sie eine Weile, bevor Sie die Verbrauchsgeräte anschließen.

Starten des Motors im ESC-Modus:
Wenn Sie den Stromgenerator in diesem Modus verwenden möchten, stellen Sie den Schalter auf „ON (Ein)“, bevor der Motor warmläuft.
Wenn die Umgebungstemperatur mehr als 5 Grad Celsius beträgt, läuft der Motor 3 Minuten lang, bis er aufgewärmt ist. Wenn die Umgebungstemperatur weniger als 5 Grad Celsius beträgt, läuft der Motor 5 Minuten lang, bis er aufgewärmt ist.

4.2 Abschalten des Stromgenerators

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Verbrauchsgeräte aus.
2. Stellen Sie den ESC-Schalter in die Position „OFF“.
3. Trennen Sie alle Verbrauchsgeräte ab.
3. Drehen Sie den Kraftstoffhahnregler in die Position „OFF (Aus)“.
4. Nach dem Abkühlen des Motors drehen Sie Ventil des Kraftstoffstopfens in die Position „OFF (Aus)“.

4.3 Gleischtrom-Anschluss

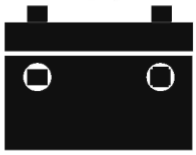
Stellen Sie sicher, dass die angeschlossenen Anlagen ausgeschaltet sind.
Überprüfen Sie das Gerät, insbesondere die Stecker.
Stellen Sie sicher, dass der Stromgenerator nach dem Anschluss der Verbrauchsgeräte nicht überlastet wird.
Stellen Sie sicher, dass der Stromgenerator ordentlich geerdet ist.

1. Den Motor starten.
2. Stellen Sie den ESC-Schalter in die Position „ON (Ein)“.
3. Schließen Sie ein Verbrauchsgerät an einen AC Netzausgang an.
4. Stellen Sie sicher, dass die AC-Leuchte leuchtet.
5. Schalten Sie die angeschlossenen elektrischen Verbrauchsgeräte ein.

Die meisten motorbetriebenen Verbrauchsgeräte haben während des Starts höhere elektrische Parameter als die Nennwerte. Schließen Sie beim Anschluss mehrerer elektrischen Verbraucher zuerst das Gerät mit dem höchsten Anlaufstrom, und zuletzt das Verbrauchsgerät mit dem niedrigsten Anlaufstrom an.

4.3 Verwendung des Stromgenerators

Die folgende Tabelle zeigt die Leistung des Geräts bei alleiniger Verwendung.

AC				DC 
Leistungsfaktor	1	0.8 - 0.95	0.4 - 0.75 (Wirkungsgrad 0,85)	
1 kW	≤1, 000 W	≤ 800W	≤ 400W	Nennspannung 12 V Nennstrom 8 A

Stellen Sie sicher, dass die Gesamtlast des Stromgenerators nicht größer ist als seine Leistung. Andernfalls kann der Stromgenerator beschädigt werden.

5. Bedienpersonal

Die folgende Tabelle (auf der nächsten Seite) listet die obligatorischen Prüfungen und Inspektionen des Stromgenerators auf. Die Einhaltung dieser Empfehlungen verlängert die Lebensdauer des Geräts und schützt vor Garantieverlust. Eine Nichtbeachtung der Empfehlungen aus der Tabelle kann zum Erlöschen Ihrer Garantieansprüche führen.

Wenn der Stromgenerator häufig mit hoher Last oder hohen Temperaturen betrieben wird, dann empfehlen wir, das Öl alle 25 Betriebsstunden zu wechseln.

Wenn der Motor häufig in einer schmutzigen, staubigen oder aggressiven Umgebung betrieben wird, dann empfehlen wir, den Filter alle 25 Betriebsstunden zu reinigen.

Servicetätigkeiten gemäß den geleisteten faktischen Betriebsstunden oder nach Betriebsstundenzähler durchführen, je nachdem, was zuerst eintritt.

Wenn der Service verpasst wird, tun Sie dies so schnell wie möglich.

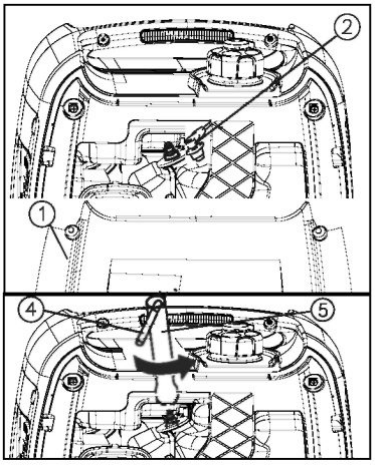
Stellen Sie den Motor vor der Wartung ab. Stellen Sie den Stromgenerators auf eine ebene Fläche und entfernen Sie die Zündkerze, um ein Starten des Stromgenerators zu verhindern.

Führen Sie Wartungsarbeiten immer in einem gut belüfteten Bereich durch.

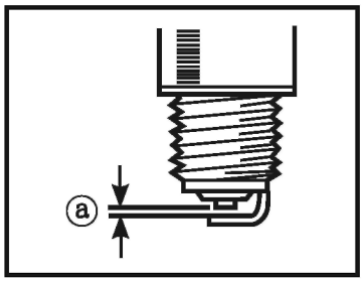
•		Intervall	Nach erstem Monat oder nach 20 Betriebsstunden	Alle zwölf (6) Monate oder alle 100 Betriebsstunden.	Alle zwölf (12) Monate oder alle 300 Betriebsstunden.
Motorenöl	Kontrolle - Nachfüllen	X			
	Wechsel		X	X	
Getriebeöl (falls relevant)	Überprüfung des Ölstands	X			
	Wechsel		X	X	
Elemente des Kraftstoffilters	Kontrolle	X			
	Reinigung		X		
	Wechsel			X	
Schlammbehälter	Reinigung				X
Zündkerze	Kontrolle - Einstellen				X
	Wechsel	Einmal im Jahr oder alle 250 Betriebsstunden			
Funkenfänger	Reinigung			X	
	Kontrolle - Einstellen				X
Ventilspiel	Kontrolle - Einstellen				X
Kraftstofftank und Kraftstofffilter	Reinigung				X
Kraftstoffleitung	Reinigung	Alle zwei Jahre (ggf. je nach Bedarf erneuern)			
Motorkopf und Kolben	Reinigung*	Motorhubraum beträgt weniger als 225 cm³ – alle 250 Betriebsstunden Motorhubraum ist größer als 225 cm³ – alle 125 Betriebsstunden			
* Diese Elemente müssen von einem autorisierten Händler repariert werden, wenn der Besitzer nicht über die entsprechenden Werkzeuge verfügt					

5.1 Überprüfung der Zündkerzen

Zündkerzen sind ein wichtiger Bestandteil des Motors und ihr Zustand muss regelmäßig überprüft werden.



1. Entfernen Sie die Abdeckung (1).
2. Das Ende des Zündkabels mit einem Werkzeug entfernen (2).
3. Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel (4), um die Zündkerze zu entfernen.
4. Überprüfen Sie die Belastung der Zündkerze mit Kohlenstoffresten. Wenn Kohlenstoff sichtbar ist, reinigen Sie die Zündkerze.



5. Überprüfen Sie den Abstand zwischen den Elektroden mit einer Fühlerlehre. Der Abstand sollte ca. **0,6 - 0,8 mm** betragen.
6. Zündkerze einschrauben, Kabelende aufstecken und abdecken. Das Anzugsdrehmoment der Zündkerzen beträgt 12,5 Nm.

Zündkerzentyp: A5RTC

5.2 Vergasereinstellung

Vergasereinstellungen sollten von einem autorisierten Händler oder einem anderen professionellen Service durchgeführt werden.

5.3 Motoröl wechseln (siehe auch 3.2)
Wechseln Sie das Öl nicht unmittelbar nach dem Abstellen des Motors. Das Öl ist heiß und
kann Verbrennungen verursachen.

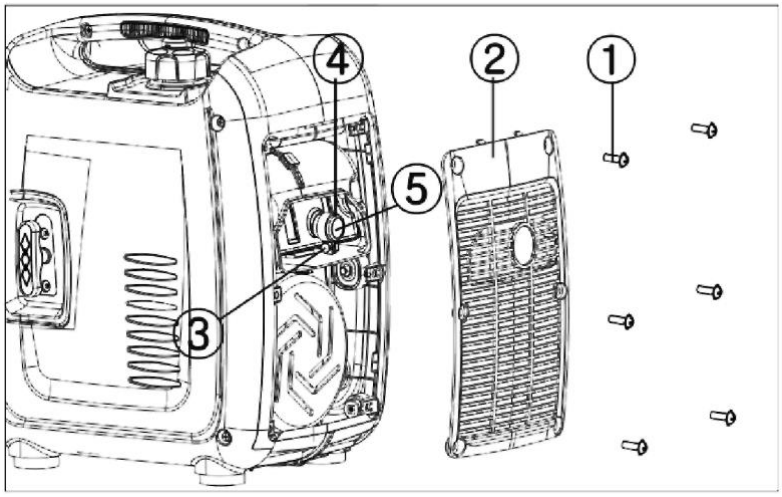
1. Stellen Sie den Stromgenerator auf eine ebene Fläche und drehen Sie den Kraftstoffhahn in die „OFF (Aus)“-Position.
2. Entfernen Sie die Schrauben und die Abdeckung.
3. Demontieren Sie die Öleinfüllschraube.
4. Stellen Sie den Altölbehälter unter den Motor. Kippen Sie den Stromgenerator und lassen Sie das gesamte Öl ab.
5. Gießen Sie neues Öl in den Stromgenerator.

Denken Sie daran, das Öl auf einer ebenen Fläche nachzufüllen. Kippen Sie den Stromgenerator nicht, während Sie Öl nachfüllen.

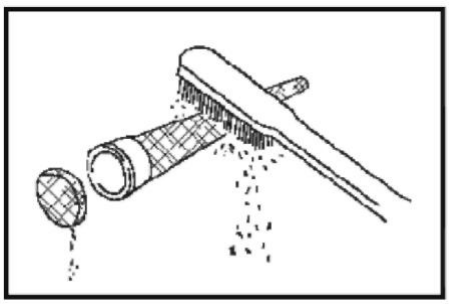
6. Wischen Sie verschüttetes Öl auf.
7. Montieren Sie die Öleinfüllschraube.
8. Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und ziehen Sie die Schrauben fest.

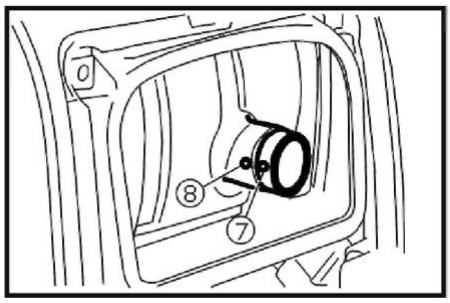
Empfohlene Ölart: SAE15W-40
Fassungsvermögen des Öltanks: 0,3 Liter

5.4 Abgasdämpferblech und Funkenfänger
Berühren Sie den Abgasdämpfer nicht unmittelbar nach dem Abstellen des Motors, da er heiß wird und Verbrennungen verursachen kann.
1. Schrauben (1) lösen und Dämpferabdeckung (2) abnehmen.
2. Lösen Sie die Schrauben (3) und entfernen Sie die Dämpferhülse (4), die Dämpferplatte (5) und den Funkenfänger.
3. Entfernen Sie mit einer Drahtbürste die Kohle vom Abgasdämpfer und von der Funkenfängerplatte. Wenn sie beschädigt sind, erneuern Sie sie.



Verwenden Sie eine weiche Drahtbürste, um Schäden am Funkenfänger und am Abgasdämpferblech zu vermeiden

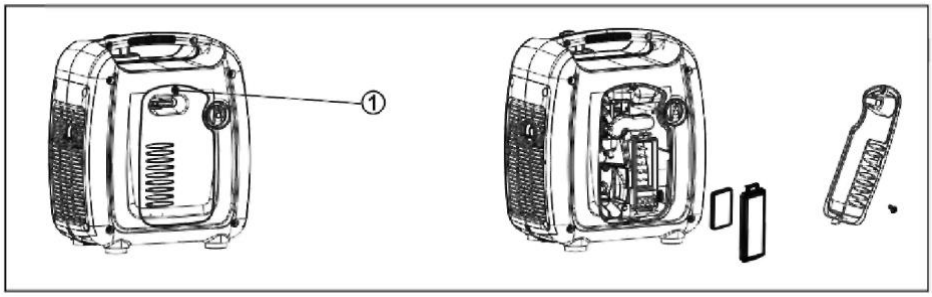




4. Platzieren Sie den Funkenfänger (7) in die Abgasdämpferöffnung (8).
5. Bringen Sie den Funkenfänger, die Abgasdämpferplatte und die Abgasdämpferabdeckung wieder an.

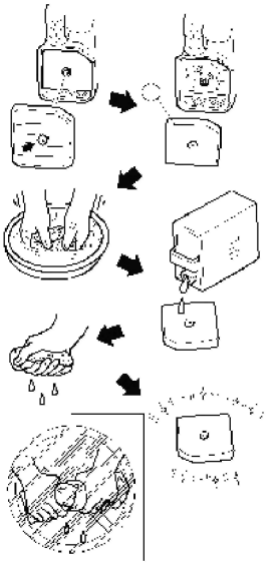
5.5 Luftfilter

1. Schrauben (1) lösen und Abdeckung abnehmen.
2. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (2).



3. Entfernen Sie den Schaumstoff.
4. Reinigen Sie den Schaumstoff in einem Lösungsmittel trocknen Sie ihn.
5. Mit Öl befeuchten und den Überschuss ausdrücken.

Drücken Sie den Schaum nicht zusammen, um ihn nicht zu beschädigen.

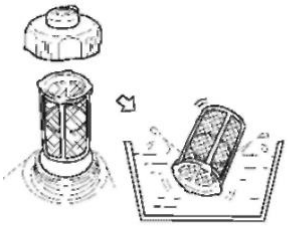


6. Setzen Sie den Schaumstoff wieder ein.

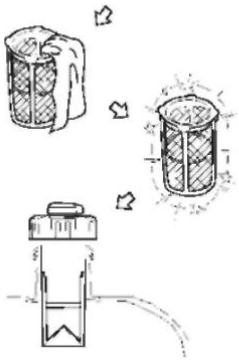
Achten Sie darauf, dass der Filter richtig sitzt und keine Falschluft ansaugt.

7. Bringen Sie die Filterabdeckung wieder an, und ziehen Sie die Schraube fest.
8. Bringen Sie die Abdeckung des Stromgenerators wieder an, und ziehen Sie die Schraube fest.

5.6 Kraftstoffeinfüllfilter



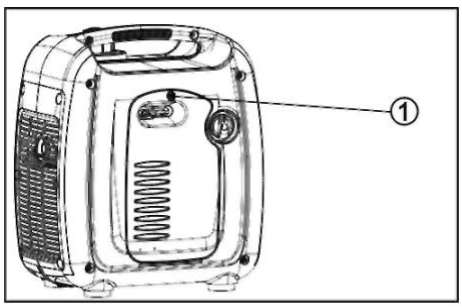
Kraftstoff niemals in der Nähe von Zündquellen verwenden.

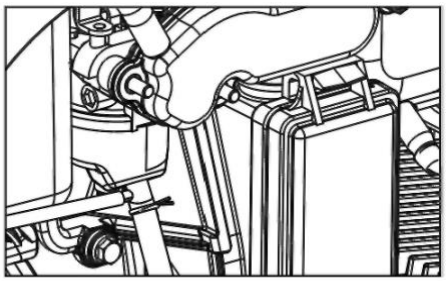


1. Lösen Sie die Kraftstoffeinfüllschraube und entfernen Sie den Filter.
2. Reinigen Sie den Filter im Benzin.
3. Wischen Sie den Filter ab und setzen Sie ihn wieder ein.
4. Einfüllschraube wieder einschrauben.

5.5 Kraftstofffilter

1. Schrauben Sie die Abdeckungen (1) ab und nehmen Sie die Abdeckung ab.
2. Ziehen Sie die Abdeckung nach oben und ziehen Sie den Schlauch aus dem Tank.
3. Entfernen Sie den Kraftstofffilter.
4. Reinigen Sie den Kraftstofffilter im Benzin.
5. Trocknen Sie den Filter und setzen Sie ihn wieder in den Tank ein.
6. Installieren Sie den Schlauch und die Halterungen. Öffnen Sie den Kraftstoffhahn, um Undichtigkeiten zu prüfen.
7. Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.





6. Lagerung

Die Langzeitlagerung der Ausrüstung erfordert Maßnahmen, um Schäden am Stromgenerator zu vermeiden.

6.1 Kraftstoff aus der Maschine ablassen

1. Stellen Sie den Motor ab und drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „OFF (Aus)“.
2. Lösen Sie die Kraftstoffeinfüllschraube und entfernen Sie den Filter. Lassen Sie den Kraftstoff in einen geeigneten Behälter ab. Setzen Sie Luftfilter und Stopfen wieder ein
3. Verschütteten Kraftstoff vom Motor aufwischen.
4. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis alle Kraftstoffreste verbraucht sind.

Führen Sie diese Tätigkeiten nicht in der Nähe einer Feuer- oder Brennstoffquelle durch.

Schließen Sie keine Verbrauchsgeräte an den Stromgenerator an.

5. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Abdeckung.
6. Lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser ab, nachdem Sie die Ablassschraube an der Schwimmerkammer des Vergasers gelöst haben.
7. Drehen Sie den Kraftstoffhahnregler in die Position „OFF (Aus)“.
8. Schrauben festziehen.
9. Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die Schrauben fest.
10. Schalten Sie den Kraftstoffhahn nach vollständigem Abkühlen des Motors in die Position „OFF (Aus)“.

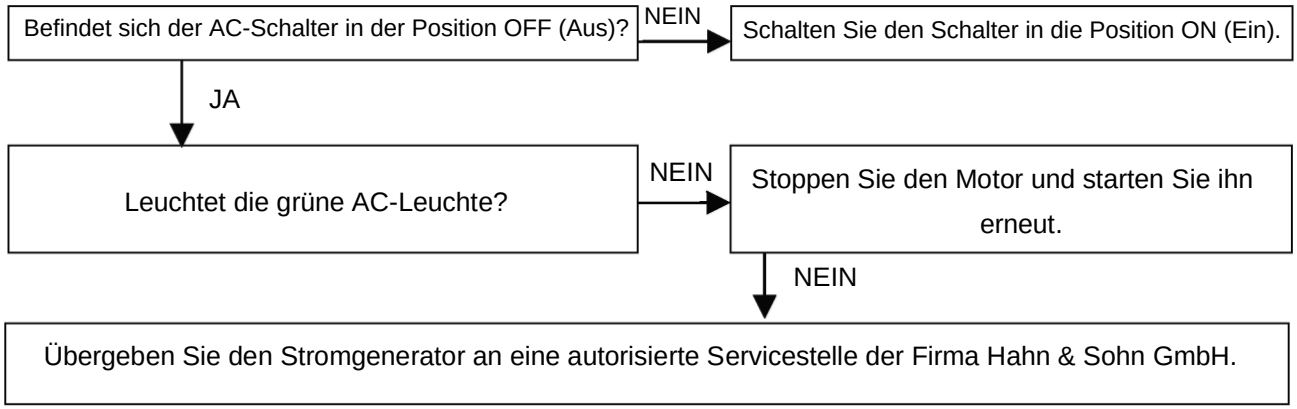
6.2 Motor

Führen Sie folgende Maßnahmen durch, um den Motor vor Korrosion zu schützen.

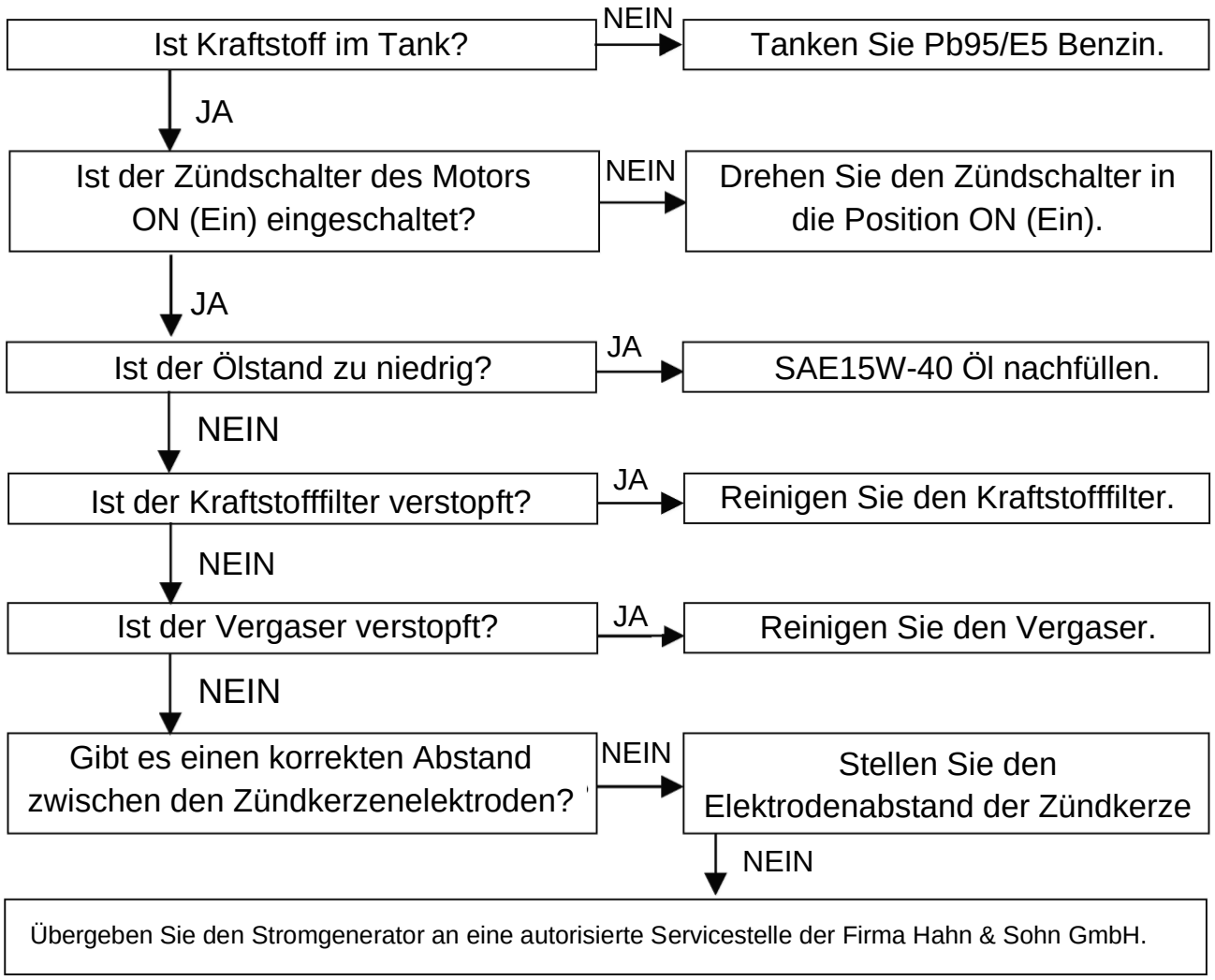
1. Entfernen Sie die Zündkerze. Gießen Sie etwa einen Esslöffel SAE 5W40-Öl in die Zündkerzenöffnung. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein. Am Handstarter ziehen, um das Öl an die Zylinderwänden zu bringen.
2. Ziehen Sie langsam am Griff des Handstarters, bis Sie einen Widerstand spüren. Belassen Sie den Starter in dieser Position.
3. Reinigen Sie den Stromgenerator und lagern Sie ihn an einem trockenen, gut belüfteten und überdachten Ort in vertikaler Position.

7. Fehlersuche und Fehlerbehebung

7.1 Der Motor läuft an, erzeugt aber keinen Strom.



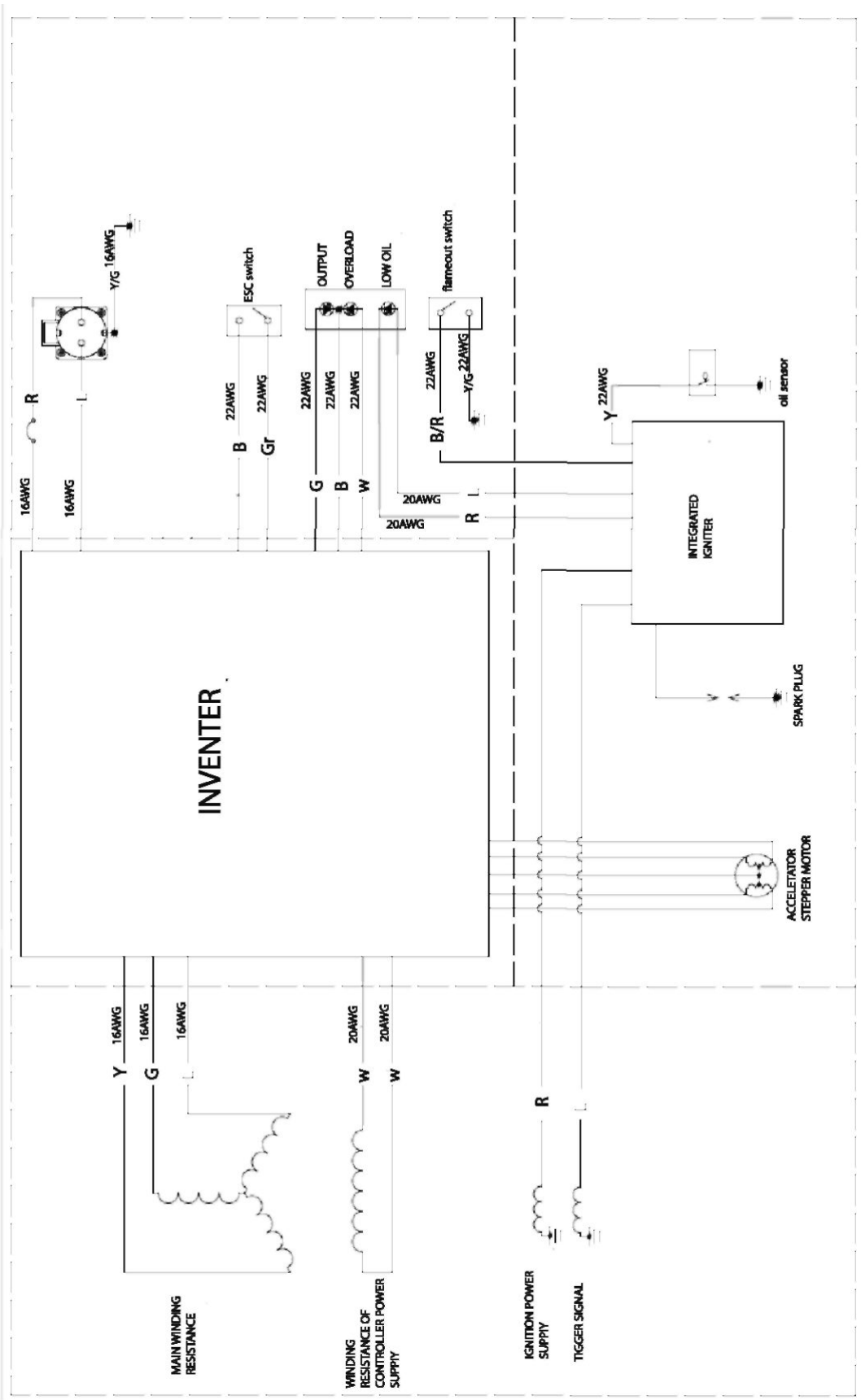
7.2 Stromgenerator lässt sich nicht starten.



8. Technische Angaben

Aggregat	Typ		schallisoliert, Wechselrichter
	Frequenz	Hz	50/60
	Spannung	V	110/120/220/230/240
	Nennleistung	W	1000
	Leistungsfaktor		1
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	L	2,5
	Ausgang DC	V/A	12/5
	Überlastschutz (DC)		NICHT
Motor	Typ	1-Zylinder, 4-Takt, Benzinmotor, OHV, luftgekühlt	
	Motorhubraum	cm3	60
	Betriebszeit (bei Nennleistung)	h	4
	Fassungsvermögen des Kraftstofftanks	L	031
	Zündkerzenmodell		A5RTC
	Startmechanismus		manuell
Physikalische Parameter	Abmessungen (L x B x H)	mm	380x240x420
	Trockengewicht des Stromgenerators	kg	13

9. Elektrischer Schaltplan



10. Konformitätserklärungen

EG Konformitätserklärung

Nummer der Konformitätserklärung:
01/105756/2022

Aktualisiert am:
25/01/2022

Hersteller: Anschrift des Herstellers:	**Hahn & Sohn GmbH** **Auf der Schanze 20, DE_93413 Cham**
Notifizierte Person: ***Anschrift der notifizierten Person:***	***INTERTEKDEUTSCHLAND GMBH*** ***StangenstraBe 1,70771 LEINFELDEN-ECHTERDINGEN*** ***Deutschland*** ***0905***

Gerätetyp ***Stromgenerator***

Modell/Typ: ***H IG1000***

Gemessener Schallleistungspegel:	**85,95 dB/A**
Garantierter Schallleistungspegel:	**88 dB/A**

Hahn & Sohn GmbH, Auf der Schanze 20, DE_93413 Cham, erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die von dieser Erklärung abgedeckten Geräte den Anforderungen der Gesetzessammlung entsprechen:

- **Nr. 263 Slg. Pos. 2202 vom 21.12.2005**
- **Nr. 199 Slg. Pos. 1228 vom 21.10.2008**
- **• Nr. 806/2016 Slg. vom 02.06.2016**
- **Nr. 2016 Slg. Pos. 542 vom 13.04.2016**
- **2020 Slg. Pos. 1339 vom 04.08.2020**

- **Lärmrichtlinie 2000/14/EG, geändert durch 2005/88/EG**
  (Konformitätsbewertung nach Anhang Nr. III)
- **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**
- **Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU**
- **Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie 2014/30/EU**
- **Rauchgasemissionsrichtlinie 2016/1628/EU**

Dank der oben genannten Konformität wurden die Produkte in der Europäischen Union auf den Markt

Bevollmächtigte Person zur Vorbereitung und Erstellung der: **Ing. Richard Janovský**

Die EG-Konformitätserklärung erlischt, wenn das Gerät verändert, umgebaut oder entgegen der Betriebsanleitung verwendet wird.

In Cham, am 25.01.2022

ABTEILUNGSLEITER
TECHNISCHE DOKUMENTATION

Ing. Richard Janovský
ABTEILUNGSLEITER
TECHNISCHE DOKUMENTATION

CE

Garantieschein

Das Gerät ist von der Garantie abgedeckt, wenn es bei der Firma Hahn & Sohn GmbH oder bei einer autorisierten Hahn & Sohn Regionalvertretung erworben wurde. Die Gewährleistung beträgt 12 Monate oder 500 Betriebsstunden ab Erwerb des Gerätes. Die Garantie bezieht sich ausschließlich auf Fabrikations- und Materialfehler. Die Garantie umfasst Folgendes nicht:

- *mechanische Beschädigung durch unsachgemäße Bedienung;*
- *unsachgemäße Reparaturen oder Reparaturen, die unter Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen durchgeführt wurden;*
- *Schäden durch die Verwendung ungeeigneter Öle und Kraftstoffe;*
- *Verbrauchsmaterialien wie Öle, Filter, Riemen, Batterien, usw.*

Im Falle eines Geräteausfalls müssen sie das Gerät in die Verkaufsstelle oder in das Service Center liefern bzw. zustellen. Der Kunde trägt die Kosten für den Transport der Geräte zum Erwerbsort oder zum Service. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Servicezenter des Garantieanbieters:
Hahn & Sohn GmbH
Auf der Schanze 20
93413 Cham
Tel. Nr. 0 9944 890 9 896
Handy 0163 02 44 737
E-Mail info@hahn-profis.de
Web www.hahn-profis.de

Voraussetzung für die Gültigkeit der Garantie sind regelmäßige Kontrollen und Inspektionen, einschließlich:

- Motoröl- und Luftfilterwechsel nach Empfehlung des Garantiegebers,
- Ölstand ist täglich oder max. alle 8 Betriebsstunden zu kontrollieren, und ggf. ist Öl nachzufüllen;
- Öl- und Luftfilterwechsel jeweils nach 20 Betriebsstunden, spätestens jedoch 6 Monate nach Erwerbsdatum. Weitere Inspektionen während der Garantiezeit alle 100 Betriebsstunden, jedoch nicht später als 6 Monate nach dem Datum der letzten im autorisierten Servicenetz des Garantiegebers aufgezeichneten Wartung.

Der Garantiegeber behält sich das Recht vor, eine Reklamation abzulehnen, wenn während der Garantiezeit andere Öle als SAE 20W40 Mineral verwendet werden. Eine Dokumentation der vorgenannten Inspektionen inkl. Protokoll über Ölsorten, abgestempelt durch die Servicewerkstatt, muss immer im Abschnitt „Inspektionen, Einstellungen, Kontrollen“ in der Betriebsanleitung des Garantiegebers oder in der Betriebsanleitung erfolgen.

Eine Durchführung von jeglichen Reparaturen und Eingriffen während der Garantiezeit außerhalb des autorisierten Kundendienstes führt zum Erlöschen der Garantie.

VERBOT DER VERWENDUNG VON SILIKON UND ANDEREN ZUSATZSTOFFEN IN KRAFTSTOFFEN UND ÖLEN!

Bei anerkannter Reklamation verlängert sich die Garantie um die Reparaturzeit. Reklamationen ohne Vorlage dieses Garantiescheins inkl. Kaufbeleg werden nicht akzeptiert.

Unsere Dienstleistungen und Lieferungen umfassen Folgendes nicht:
- Installation, Übergabe zur Nutzung und Schulung in Bereichen wie Bedienung und Wartung von Geräten und Anlagen.

Der Garantiegeber verpflichtet sich, den im Rahmen der Garantie gemeldeten Mangel innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Zustellung des Geräts zu beheben.

Wird das Gerät nicht innerhalb von drei (3) Monaten nach Mitteilung über Bereitschaft zur Abholung von der Servicestelle des Garantiegebers abgeholt, ist die Servicestelle berechtigt, die Lagerkosten zu berechnen.

Die Garantie schließt, beschränkt oder hebt die Rechte des Käufers aus den Haftungsvorschriften für Mängel der verkauften Artikel nicht aus bzw. auf.

.....	.....
Typ der Maschinenanlage	Geräteidentifikationsnummer
.....	.....
Qualitätskontrolle / Kontrolle Nr.	Verkaufsdatum (Unterschrift, Datum und Stempel des Verkäufers)

INSPEKTIONEN, EINSTELLUNGEN UND KONTROLLEN

BESCHREIBUNG DER ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG | REPARATUREN | UMFANG DER TÄTIGKEITEN	ANZAHL DER BETRIEBSSTUNDEN	DATUM | UNTERSCHRIFT DES SERVICETECHNIKERS

INSPEKTIONEN, EINSTELLUNGEN UND KONTROLLEN

BESCHREIBUNG DER ÜBERPRÜFUNG UND EINSTELLUNG | REPARATUREN | UMFANG DER TÄTIGKEITEN	ANZAHL DER BETRIEBSSTUNDEN	DATUM | UNTERSCHRIFT DES SERVICETECHNIKERS

Vertrieb
Hahn & Sohn GmbH
Auf der Schanze 20
93413 Cham
Tel. Nr. **+490 9944 890 9 896**
Handy **+490 163 02 44 737**
E-Mail **info@hahn-profis.de**
Web **www.hahn-power.de**